

Final-Eventteilnahme im Mini-Handball in Radstadt

Nach dem erfolgreichen Abschneiden in der Zwischenrunde als Vizemeister in der Regionalgruppe Nord-Ost durften die besten Burschen aus den 3. Klassen am 15. & 16. Oktober 2018 am Final-Event in Radstadt teilnehmen. Nach der Anreise mit dem Zug musste unsere Mannschaft erneut gegen die Jungs vom Sportgymnasium Maria Enzersdorf antreten, gegen die man in der Zwischenrunde schon eine Niederlage hinnehmen musste. Trotz aller Bemühungen verlor man das Match 12:6. Im zweiten Spiel gegen das BG/BRG Villach St. Martin lag man schnell mit 5:2 zurück. Aufgrund des besser werdenden Passspiels gelang es der Mannschaft in das Spiel zurückzufinden und konnte schlussendlich einen 10:8 Sieg einfahren. Da dem Veranstalter leider nur eine Sporthalle zur Verfügung stand, hatte man mit langen Wartezeiten (über zwei Stunden) zu kämpfen. Aufgrund dessen verlor man den Spielrhythmus und unser Team musste gegen die Sportmittelschule Schwaz eine unnötige 7:4 Niederlage einstecken.

Nach dem Abendessen fand schließlich die Shoot out-Challenge statt. Im ersten Spiel kämpfte unsere Mannschaft gegen die SMS Schwaz um den Einzug ins Halbfinale. Die Burschen konnten sich schlussendlich im Head to Head Duell mit 6:5 durchsetzen – die Revanche war somit geglückt. Im Halbfinale musste man gegen das BRG Klagenfurt ran. Trotz frühen Rückstandes gelang es unserem Top-Keeper unsere Mannschaft in der Challenge zu halten. Erst der letzte Wurf entschied den Wettkampf gegen uns, in dem wir mit 3:2 den Kürzeren zogen. Dann hieß es „ab-ins-Bett“, den am nächsten Morgen ging das Final-Event gleich um acht Uhr weiter. Im ersten Spiel des Tages ging es erneut gegen das BRG Klagenfurt, wo wir ein spannendes Spiel auf Augenhöhe sahen. Trotz eines zwei Tore Vorsprungs bremsten unnötige Fouls und Zeitstrafen unseren Spielfluss und so musste unser Team dann schlussendlich doch als Verlierer vom Platz. Im letzten Gruppenspiel durften wir gegen den späteren Finalspielteilnehmer BG/BRG Reutte antreten. Durch anfängliche Motivationsprobleme machten wir uns selbst das Leben schwer. Doch je länger wir die Partie offenhielten, umso mehr Schwung kam von unserer Seite in das Spiel. Erst im letzten Drittel konnten wir das Tempo nicht mehr halten und verloren somit auch leider unser letztes Match. Schlussendlich erreichten wir bei der Mini-Handballbundesmeisterschaft den 6. Platz.

Gratulation an das Team für die hervorragenden Leistungen der letzten Monate bei den Mini-Handballbewerben!



